

Vorwort

Dieses Buch ist aus dem Bedürfnis zahlreicher Therapeuten entstanden, ein verständliches Nachschlagewerk mit stark praktischem Bezug für die Praxis der Anthroposophischen Medizin zur Verfügung zu haben. Es ist uns – den Autoren – eine große Freude und Anliegen, das wertvolle komplexe Wissen, das Rudolf Steiner vor knapp 100 Jahren aus den verschiedenen Traditionen vereint hat, in einer modernen und möglichst klaren Sprache auszudrücken. Dabei haben wir bewusst gewagt, die originären Aussagen und Inhalte in eine neuere, unserem heutigen Sprachgebrauch leichter zugängliche Begrifflichkeit zu setzen. Die Intention dieses Buches ist, möglichst zahlreichen Therapeuten einen Einstieg und eine erste Orientierung im System der Anthroposophischen Medizin zu bieten, in der Hoffnung, dass bei vielen Anwendern somit das Interesse erwacht, sich noch tief gehender mit diesen Inhalten zu befassen. Aus diesem Grund befindet sich im Anhang des Buches eine umfassende Literaturliste zu den verschiedenen anthroposophischen Aspekten der Heilkunst. Wir möchten Interessierte aus ganzem Herzen ermuntern, die großartige weiterführende bzw. vertiefende Literatur zu studieren.

Anthroposophische Medizin versteht den Menschen als eine Einheit von Körper, Seele und Geist. Sie verfügt über eine sehr klare und doch komplexe Systematik, die einzelnen Ebenen – angefangen von der Körperlichkeit, über seelische Prozesse bis hin zu geistigen Entwicklungsmöglichkeiten – zu erkennen, zu beschreiben und im Krankheitsfall auch zu behandeln. Sie bietet Therapeuten einen Weg, den Patienten in seiner Erkrankung als ganzen Menschen zu erfassen und zugleich seine individuellen seelischen Ausprägungen und geistigen Aspekte in Zusammenhang zu seiner aktuellen Situation zu bringen. Somit bietet die Anthroposophische Medizin eine sehr wirkungsvolle Methodik, Patienten individuell ganzheitlich und nach-

haltig zu therapieren, und ist damit so aktuell wie selten zuvor.

Der praktische Teil dieses Buches ist in Indikationen untergliedert. Er enthält zum einen eine kurze Charakteristik der den einzelnen Krankheitsbildern zugrunde liegenden Verschiebungen im Kräfte- und Funktionshaushalt, zum anderen eine Zusammenstellung allgemeiner Hinweise und möglicher indizierter Arzneimittel. Um ein besseres Verständnis und somit eine eindeutigere Zuordnung der passenden Medikamente zu ermöglichen, haben wir die einzelnen Arzneien kurz gemäß anthroposophischer Gesichtspunkte beschrieben – dies zur raschen Orientierung der Therapeuten und praxisbezogenen Handhabung. Die vertiefende Lektüre ausführlicher Beschreibungen der Wirkungsweise der Arzneimittel soll hierdurch nicht ersetzt, sondern angeregt werden.

In dieser Hinsicht möchte dieses Buch zu einem Verständnis der Anthroposophischen Medizin als praxisbezogenes Werkzeug beitragen, welches Einsichten in die vielfältigen Zusammenhänge menschlichen Lebens vermitteln und zu praktischen Erfolgen in der Behandlung und Therapie von Patienten führen kann. Wir haben versucht, auch integrative brückenschlagende Hinweise zu anderen Verfahren zu geben, wo uns dies sinnvoll erschien und durch eigene Erfahrungen gedeckt ist.

Die Autoren sind sich der großen Bedeutung der Frauen bei der Umsetzung einer an den Entwicklungsgesetzmäßigkeiten des Menschen orientierten ganzheitlich-integrativen Heilkunst bewusst; dennoch wurde aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit im Text durchgehend die männliche Form gewählt.

Altomünster, im Juni 2013

Natalie und Stefan Rosenhauer von Löwensprung